



Lea Fleischmann studierte an der Johann Wolfgang Goethe Universität Pädagogik und Psychologie und nach dem Studium absolvierte sie eine Ausbildung zur Studienrätin. Von 1973 bis 1979 war sie im hessischen Schuldienst tätig. Im August 1979 verließ sie Deutschland und wanderte in Israel ein. Heute lebt Lea Fleischmann als Schriftstellerin in Jerusalem.

Seit 2012 entwirft Lea Fleischmann Lehrprogramme für Schüler/innen und Lehrkräfte, die die geistigen Werte des Judentums vermitteln und zum Bewusstsein bringen, dass das Judentum eine Wurzel der christlich-abendländischen Kultur ist. Für Ihre pädagogische Arbeit erhielt sie 2018 das Bundesverdienstkreuz.